

Michael Siemen Druck- und Belichtungsservice Umstellung auf das CtP-Verfahren

Die *Michael Siemen Druck- und Belichtungsservice* ist seit vielen Jahren ein modernes Unternehmen in Hamburg. Seit je her ist es Firmenanspruch, wichtige Marktentwicklungen zu erkennen und technologisch auf der Höhe der Zeit zu sein.

Neue technische Entwicklungen machten es nun möglich, gleichzeitig Rohstoffe, Chemikalienabfälle, Wasser, Abwasser und Stromenergie zu sparen. Diese Chance hat die Firma genutzt und ein effizientes Platten-Herstellungssystem eingeführt.

Mit Hilfe der Firma *mediasolutions* wurde ein ohne jede Chemie funktionierender Druck-Plattenbelichter *Lüscher XPose! 75* für die gewünschten Einsatzzwecke konfiguriert. Dieses Druckplatten-Belichtungs-System wird als Computer to Plate (CtP) – Verfahren bezeichnet und erfordert nicht die aus herkömmlichen Verfahren bekannten Zwischenschritte der Filmbelichtung/Entwicklung und bedeutet somit auch eine Steigerung der Qualität im Bereich der Druckerzeugnisse.

Neben den für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter positiven Effekten des völligen Verzichts auf insbesondere leichtflüchtige Chemikalien bietet die neue Arbeitsweise natürlich auch erhebliche Vorteile im Arbeitsablauf/Workflow, insbesondere bei Kundenkorrekturen.

Die Ressourceneinsparungen sind in der nachstehenden Tabelle zusammengestellt.



Ressource	Altes Verfahren	Neues Verfahren
Rohstoffe (Film, Montagefolien) pro Jahr	6.850 m ²	-
Chemikalien-Abfälle pro Jahr	1.020 kg	-
Trinkwasser/Abwasser pro Jahr	22 m ³	-
Eingesparte Kilowattstunden pro Jahr	4.300 kWh	
Eingesparte Kosten pro Jahr	46.000 €	
CO ₂ -Vermeidung pro Jahr	2,5 t	